

EMPOWERMENT-VERANSTALTUNG
ZU RASSISMUS UND TRANSPHOBIE
IN LSBTI-KONTEXTEN

verbindungen sprechen

Rassismus und Transphobie gehen nicht nur von der sogenannten Mehrheitsgesellschaft aus, sie sind auch in LSBTI-Kontexten vorhanden. Insbesondere für mehrfachzugehörige Menschen bieten LSBTI-Zusammenhänge nicht immer geschützte Räume in Bezug auf verschiedene Formen von Gewalt und Diskriminierungen.

18. November 2010
16.00 bis 20.00 Uhr
Einlass 15.30 Uhr
Werkstatt der Kulturen

Was tun?

Wie kann ich als Betroffene_r mit Diskriminierung umgehen? Wie kann ich mich als Verbündete_r gegen Transphobie und Rassismus engagieren? Wir schaffen einen Ort, um sich auszutauschen, das Bewusstsein für Gewalt- und Diskriminierungserfahrungen zu stärken und auch szeneeinterne Ausschlüsse, Vorurteile und Diskriminierungen aufgrund von Mehrfachzugehörigkeiten sichtbar zu machen. Wir möchten gemeinsam persönliche und kollektive Unterstützungs- und Handlungsstrategien entwickeln und Widerstand stärken.

Wer?

Menschen aus unterschiedlichen LSBTI-Communities. Menschen mit Transphobie- und Rassismuserfahrungen. Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen. Menschen, die sich als Verbündete gegen Mehrfachdiskriminierung in LSBTI-Räumen engagieren möchten.

Bitte meldet Euch an und kommt zahlreich vorbei!

Die Veranstaltung wird begleitet von **Gebärdendolmetscher_innen** und **Flüsterübersetzer_innen** in folgenden Sprachen: DGS, Englisch, Französisch, Spanisch und Türkisch. Anmeldung bitte mit gewünschtem Workshop, ggf. Übersetzungs- und sonstigem Bedarf.

- Programm -

16:00 Uhr Inputreferate

»Opfer« als »Täter_innen«? Vom Umgang mit Diskriminierung, die von Diskriminierten ausgeht

Koray Yilmaz-Günay, GLADT e.V.

Visionen für eine selbstbestimmte und Community basierte Anti-Gewaltarbeit - Handlungsstrategien aus der Perspektive von Mehrfachzugehörigen

Joy Zalzal, LesMigraS

17:00 Uhr Workshops

WS1: **Workshop für contra-rassistische Verbündete**

Claude Preetz

WS2: **Ich weiß, wie ich leben will! Empowerment-Workshop für Trans* Menschen**

Jannik Franzen (TriQ e.V.) und Nino Kern (Lesbenberatung Berlin e.V.)

WS3: **Interventionen. Unterstützung bieten bei Gewaltsituationen**

Joy Zalzal (LesMigraS)

WS4: **Stand by your wo_man! Zu Handlungsstrategien gegen Transphobie für Verbündete von Trans* Personen.**

Ammo Recla und Stefanie Ullrich (ABqueer)

WS5: **»What are you?« - »I'm not a what!« Empowerment-Workshop für LGBTI of Color**

Jasmin Dean und María Teresa Herrera Vivar

19:00 Uhr Abschluss-Podium mit den Referent_innen und Workshop-Leiter_innen

Moderation: Alice Stein

Veranstaltungsort

rollstuhlgerecht · Fahrstuhl ·
mit Gebärdendolmetscher_innen

Werkstatt der Kulturen
Wissmannstraße 32
12049 Berlin

Kontakt

LesMigraS · Lesbenberatung Berlin e.V.
Kulmer Str. 20a · 10783 Berlin
Fon: 030 21 91 50 90 · Fax: 030 21 91 70 09
www.lesmigras.de · info@lesmigras.de

Verkehrsverbindungen:

U Hermannplatz (Fahrstuhl)
U8, U7, Bus M29, M41, 171, 344, 194

Die Veranstaltung wird im Rahmen der Initiative "Berlin tritt ein für Selbstbestimmung und Akzeptanz sexueller Vielfalt" von der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales - Landesantidiskriminierungsstelle - gefördert.